

Beschlussvorlage

Stadtvertretung

VO(STV)/191/2021
öffentlich

Abschluss eines Dienstvertrages „Gemeinsamer IT-Sicherheitsbeauftragter (G-ITSB)“ mit dem Zweckverband Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern (eGo-MV)

<i>Organisationseinheit:</i> Hauptamt <i>Bearbeiter::</i> Daniel Rosenfeld	<i>Datum:</i> 17.11.2021 <i>Einreicher:</i>
---	---

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Stadtvertretung (Entscheidung)	30.11.2021	Ö
Stadtvertretung (Entscheidung)	30.11.2021	Ö

Sachverhalt

Die Aufgaben eines IT-Sicherheitsbeauftragten (ITSB) sind vielfältig und das notwendigerweise immer auf dem aktuellsten Stand zu haltende fachspezifische Wissen ist sehr umfangreich.

Der Zweckverband Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern (eGo-MV) bietet aus diesem Grund die Möglichkeit, einen gemeinsamen IT-Sicherheitsbeauftragten (G-ITSB) des eGo-MV als eigenen ITSB der Stadt Sassnitz einzusetzen.

Dies hat gegenüber der Auftragswahrnehmung im Nebenjob unter anderem folgende Vorteile:

- eine umfangreichere Fachkunde zum Aufbau eines Informationssicherheitsmanagementsystems
- ein besseres Kosten-Nutzen-Verhältnis und ein potentiell besseres Zeitbudget
- eine objektive Vorgehensweise und die Nutzung von Synergieeffekten

Der G-ITSB arbeitet mit einem durch die Stadt Sassnitz zu benennenden Ansprechpartner zusammen, welcher den G-ITSB bei der Aufgabenerfüllung unterstützt.

Der G-ITSB erfüllt unter anderem folgende Aufgaben:

- Beratung und Unterstützung der Behördenleitung und der Beschäftigten zu allen Fragen der IT-Sicherheit
- Erstellung von Informationssicherheitsrichtlinien
- Unterstützung bei der Erstellung und Aktualisierung von IT-Sicherheitskonzepten
- Unterstützung der Behördenleitung bei der Umsetzung von IT-Sicherheitsmaßnahmen (Aufgabendelegierung, Priorisierung und Terminierung von Aufgaben)
- Durchführung von Audits zur Ermittlung des Status Quo im Bereich IT-Sicherheit
- anlassbezogene IT-Sicherheitsanalysen nach ungewöhnlichen Vorkommnissen und Berichterstattung an die Behördenleitung
- Konzipierung neuer und durch die fortschreitende technische Entwicklung bedingte Modifizierung vorhandener IT- Sicherheitsmaßnahmen

Die Stadt Sassnitz hat als eGo-MV-Mitglied und aufgrund eines bereits bestehenden Vertrages über den Gemeinsamen Datenschutzbeauftragten die Möglichkeit, die Dienstleistung zu einem vergünstigten Beitrag zu erhalten.

Alternative

Die Stadt Sassnitz sucht und beauftragt einen eigenen IT-Sicherheitsbeauftragten, der in Eigenregie fortlaufend geschult werden muss, um die anfallenden Aufgaben bedarfsgerecht erfüllen zu können.

Aufgrund des sehr beschränkten Angebotes an IT-Fachleuten und der sehr komplexen Aufgabe ist es sehr schwierig, geeignetes Personal zu rekrutieren.

Finanzielle Auswirkungen

- Einnahmen Mittel stehen zur Verfügung
 Keine haushaltsmäßige Berührung Mittel stehen nicht zur Verfügung

Bemerkungen:

Finanzielle Auswirkungen:		<input type="checkbox"/> keine haushaltsmäßige Berührung
Gesamtkosten:		18.580,00 EUR
Veranschlagung im aktuellen Haushaltsplan:	Haushaltsstelle: 11405.52920000	18 TEUR
Zusätzliche Einnahmen aus Zuweisungen:	Haushaltsstelle:	TEUR
Über- oder außerplanmäßige Ausgabe:	Deckung Haushaltsstelle:	TEUR
Folgekosten in kommenden Haushaltsjahren:	Haushaltsjahr: 2022	9.290,00 EUR
	Haushaltsjahr: 2023	9.290,00 EUR
	Haushaltsjahr: 2024	9.290,00 EUR
	Haushaltsjahr: 2025	9.290,00 EUR
Bemerkungen:	Die Aufwendungen werden in der Haushaltsplanung ab 2022 zusätzlich berücksichtigt.	

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung stimmt dem Abschluss des Dienstvertrages mit dem Zweckverband Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern (eGo-MV) über den Gemeinsamen IT-Sicherheitsbeauftragten (G-ITSB) mit der Mindestvertragslaufzeit von zwei Jahren bei jährlichen Kosten in Höhe von aktuell 9.290,00 Euro zu.

Anlage/n

Keine